Beidaftliche Ginrichtungen und Beränderungen fowie Bertaufo. Antrage ferner:

Mir beehren uns, den berehrlichen Buchhandel er. gebenft dabon in Renntnis gu fegen, daß auf Grund einer Bereinbarung unfer bisheriger Mitinhaber

Herr Hofrat Horft Weber

unterm 30. Juni 1917 aus unferer Firma ausgeschieben und feine handelsgerichtliche Lofdung als Teilhaber unterm 15. Dezember 1917 erfolgt ift. Geschäftsinhaber find nunmehr die herren

hofrat Siegfried Weber und

Dr. Wolfgang Weber.

Bir bitten, gutigft bon diefen perfonlichen Anderungen in unferer Firma Renntnis nebmen zu wollen.

In borzüglicher hochachtung

Leipzig, im Januar 1918.

3. 3. Weber (Buuftrirte Beitung).

Berfaufsantrage.

Rühmlich bekanntes umfangreiches

Geschichtswerk

(10 Bände) mit ansehnlichen Vorräten einschl, aller Rechte zu verkaufen. Für

Reisevertrieb

bestens geeignet. Hervorragendes Objekt für Verlagsgründung. Kaufpreis

125 000 Mark.

Angebote unter Nr. 284 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Bücherverlag,

belletr., in fubbt. Grofftabt, mit modernen Beröffentlichungen und guten Anlagen, Umftanbe halber zu verlaufen. Nötiges Kapital zirfa # 30 000 .- Ernfthafte Liebhaber belieben fich zu melben u. St. 404 an Mudolf Moffe, Stuttgart.

Das Kirmen- und Derlagsrecht

bes Berlags "Nolfana" Maria von Stein in Leipzig, beftehend aus den beiden Berlagsartifeln

M. v. Horn, Juden! Gilt Euch!

Maria v. Stein, Felig Abarim

nebst ben noch borhandenen geringen Borraten ift gu verfaufen.

Für herren, welche sich felbständig machen wollen, eine gunftige Belegenheit, Firmen- u. Berlagsrecht ju erwerben. Ausfunft erteilt

Ernft'sche Berlagsbuchh., Leipzig.

Fertige Bücher.

Bon

Albrecht Ritschl Die dristliche Lehre

bon ber

Rechtfertigung und Derföhnung

tann die vor einigen Jahren erschienene billige Ausgabe "in zwei Banben gebunben" 14 M Ladenpreis nicht mehr geliefert werben. Das Wert ift alfo nur noch in ber

Originalausgabe

zu ben ursprünglichen Preisen brofchiert bei uns zu beziehen (gebunden bei ben Barfortimenten). Es toftet brojchiert

Band I Ladenpr. 12 M. Buchh. Breis 9 .M. Band II Ladenbr. 6 M,

Buchh. Br. 4.50 M. Band III Ladenpr. 10 16. Buchh. Br. 7.50 ...

Der britte Banb fann einzeln nicht geliefert werben. Bu obigen Breifen tritt bis auf weiteres unfer allgemeiner Teuerungszuschlag von

Bonn, 1. Februar 1918. A. Marcus u. E. Webers Bering (Dr. Albert Ahn).

Teuerungszuschlag.

Die andauernbe große Steige-rung aller Untoften zwingt mich, bom 1. Sebruar an einen Labenpreis-Bufchlag von 10 % anf meine brofdierten unb 15 /a auf meine gebunbenen Berlagswerke gu erheben.

Mar Altmann, Berlagebuchholg., Leibzig.

Durch bie andauernbe Steigerung aller Berftellungs- und Weichafts. untoften febe ich, im Anichluß an bie im "Borfenblatt" vom 31. Degember 1917 veröffentlichte Berlegererflarung, mich genotigt, bis auf weiteres auf nachbezeichnete kleine Ungahl meiner Berlagswerte einen

Teuerungszuschlag von 20%

vom Labenpreise, bem Nettopreise zuzurechnen, zu erheben:

Bach, J. S., Bariationen über eine Arie.

- Auslese aus ben instruktiven Rlavierwerten.

Batta, Allgemeine Geschichte ber Mufit. Band I-III. Breslaur, Rlavierschule. Bb. I-III, bzw heft 1-11.

Louis-Thuille, Sarmonielehre. Louis, Grundriß b. Harmonielehre. - Aufgaben gur harmonielehre.

- Schluffel gur harmonielehre. Rolff, Sanbarbeitsunterricht. Schus, Mefthetit ber Mufit. Bolf, Aefthetit der Dufit. - Musikafthetische Auffage.

Ragel, Die Rlaviersonaten von Joh. Brahms.

Der Teuerungszuschlag einschließ. lich Sortimentszuschlag beträgt alfo für porftehende Berte 30%, bie nicht überschritten werben burfen. In ben für bas Bublifum beftimmten Anzeigen meiner Beitichriften wird vermerft, bag bie bisherigen Ladenpreise m. 30 % Aufichlag als jetige Bertaufspreise gelten. Die übrigen Bucher meines Berlags bleiben von bem Aufschlag unberührt. Alle 1917 und früher in Rommiffion gelieferten Berte find zu ben alten Rettopreisen zu verrechnen.

Stuttgart, ben 7. Februar 1918. Carl Grüninger.

Tenerungszuschlag.

Die andauernbe große Steigerung aller Untoften zwingt mich, vom 1. Februar an einen Labenpreis. Buichlag von 10% auf meine brofdierten unb 15% auf meine gebunbenen Berlagswerke zu erheben.

Leipzig.

G. Strübigs Berlag (M. Alimann).

Reue Preise.

Gangleinenbande Rants Berte, 2 Bande, Barpreis 6 M, Ladenpr. 9 M.

Schovenhauers Werle, 4Bde., Barpr. 12 M, Ladenpr. 16 M.

21. Weichert, Berlin NO. 43.

Majdinenstenographie

vereinfachtes Schnell- und Rurgichreibverfahren auf ber Schreibmajdine.

Preis bes Lehrbuches .# 2.—. Bei 3 Bandchen 1 Freiegemplar.

Bu beziehen nur gegen Boreinfendung bes Betrages ober gegen Nachnahme b. Berausgeber Rarl Weichselgartner in Simbach a Inn.

Aufhebung meines Sonderangebots.

Für bie noch borhandenen Bandden ber "Wiffenich. Boltebibl." treten bie alten Bedingungen wieber in Rraft. Brofch. liefere ich mit 40%, Einbanbe netto 25 3 unb 20 d, ord. 40 d und 25 d.

> Frang Gugmann, Berlag in Eglingen a/R.

== Preiserhöhung. ===

Wickenhagen

Leitfaden

für den Unterricht in der Runftgeschichte der Baukunst, Bildnerei, Malerei und Musik

in Schulband gebunden bisher M 3.75

toftet bon heute ab:

M. 4.50 ord., M. 3.40 netto, M. 8.— bar. Freiegemplare 13/12.

Sochachtungsvoll

Eglingen, 4. Februar 1918.

Paul Reff Verlag (Max Schreiber).